



Ortsbürgergemeinde Dottikon

**Einladung
zur Ortsbürgergemeindeversammlung
am Freitag, 30. Oktober 2020, 19.00 Uhr in der
Aula im Schulhaus Hübel**

Traktanden

1	Genehmigung des Versammlungsprotokolls vom 28. Juni 2019	3
2	Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2019	4
3	Genehmigung der Jahresrechnung 2019	6
4	Genehmigung des Budgets 2021	7
5	Verleihung Ortsbürgerrechte	8
6	Verschiedenes und Umfrage	8

Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können ab **Freitag, 16. Oktober 2020**, zu den ordentlichen Schalteröffnungszeiten, auf der Gemeindekanzlei Dottikon, Bahnhofstrasse 23, eingesehen werden.

Damit wir die Teilnehmerzahl genauer abschätzen können, bitten wir Sie, sich für die Teilnahme an der Ortsbürgergemeindeversammlung telefonisch (056 616 61 00) oder per E-Mail (gemeindekanzlei@dottikon.ch) **bis am 23. Oktober 2020 anzumelden**. Die Anmeldung ist **keine** Voraussetzung für die Teilnahme an der Versammlung.

GEMEINDERAT DOTTIKON

Gemeindeammann, Gemeindegemeinderat,
Roland Polentarutti Gemeindegemeinderat,
Lukas Jansen

16. September 2020/lj

Traktandum 1 Genehmigung des Versammlungsprotokolls vom 28. Juni 2019

Die Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2019 fasste folgende Beschlüsse:

1. Genehmigung Protokoll Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. Juni 2018
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2018
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
4. Genehmigung des Budgets 2020
5. Genehmigung des Landabtauschs zwischen Ortsbürger und Pius Wietlisbach

Antrag

Der Gemeinderat Dottikon beantragt die Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2019.



Ortsbürgergemeindeversammlung

An der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2019 waren 26, von den 192 stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern, anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Genehmigung des Versammlungsprotokolls vom 22. Juni 2018
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2018
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
4. Genehmigung des Budgets 2020

Ortsbürgerkommission Dottikon

Die Ortsbürgerkommission traf sich im Jahr 2019 zu zwei ordentlichen Sitzungen, sowie zusätzlichen Sitzungen für die Thematik «Pachtlandreglement für Landwirte». An den Sitzungen wurden folgende Hauptthemen behandelt:

- Sanierung Grillplatz und Abdichtung des Weihers im Leiloch vom 23. März 2019
- Versetzung Brunnen Stellba in den Bünzpark vom 17. April 2019
- Reglement über die Organisation der Ortsbürgergemeinde und die Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
- Waldumgang - Grenzbegehung Teil 2 vom 17. August 2019
- Pachtlandreglement für Landwirte
- Weihnachtsbaumverkauf vom 14. Dezember 2019

Vermietung des Forsthauses

Das Forsthaus Dottikon konnte im vergangenen Jahr 71 Mal vermietet werden (Vorjahr 64 Vermietungen). Die Mieteinnahmen samt Nebenkosten beliefen sich auf CHF 11'564.00 (Vorjahr CHF 10'966.00).

Verpachtung des Ortsbürgerlandes

Die Verpachtung des landwirtschaftlich nutzbaren Ortsbürgerlandes von 21,4864 Hektaren (214'864 m²) ergab einen Gesamtpachtzins von CHF 17'226.90 (Vorjahr CHF 17'226.90).

Forstbetrieb Wagenrain

Auch wenn es langsam langweilig wird: wiederum war das Wetter im Jahr 2019 für den Forstbetrieb Wagenrain eine grosse Herausforderung und Quelle verschiedenster Sorgen. Normale Niederschlagsmengen brachten nur die Monate Januar und Mai, alle anderen Monate waren zu trocken. Als einziger Monat im Jahresverlauf war der Mai kühler als normal, alle anderen Monate, und damit auch das Jahr, waren deutlich zu warm. Fröste am 6. und 7. Mai verursachten nach 2017 und 2018 wiederum Frostschäden an den Christbaumkulturen. Ab Anfang Juni traten mehrere Hitzewellen auf, welche im Zusammenspiel mit der relativen Niederschlagsarmut die Borkenkäfer-Population erneut explodieren liess. Während des Jahres mussten in den Waldungen des Forstbetriebs Wagenrain deshalb fast 5000 m³ Käferholz zwangsgenutzt werden und auch im Privatwald fielen erhebliche Mengen Käferholz an. Schweizweit stieg der Käferholzanfall gemäss «Waldschutz Schweiz» auf den zweithöchsten je festgestellten Wert. Auf den üblichen Absatzkanälen liess sich dieser Holzanfall nicht absetzen, denn europaweit herrscht auf dem Holzmarkt ein riesiger Angebotsüberhang durch Sturm- und Käferholz. Erhebliche Mengen sägefähiges käferbefallenes Nadelholz musste deshalb gehackt und in die Heizungen geliefert werden.



Sorgen bereitet auch teilweise der Zustand von Laubhölzern, die nach sehr frühem Laubfall wegen der Trockenheit im Jahr 2018 nun deutliche Absterbeerscheinungen zeigen. Davon betroffen sind insbesondere auch jüngere Eichen, welche bisher eigentlich als für die kommende Klimaerwärmung geeignete Baumart betrachtet werden (Jahresbericht 2019, Forstbetrieb Wagenrain)

Abb.: Absterbende Eichen im unteren Wald von Bremgarten am 18. Juni 2019; diese Eichen verloren 2018 das Laub bereits sehr früh.

Der vollständige Jahresbericht des Forstbetriebes Wagenrain liegt in der Aktenaufgabe öffentlich auf oder kann auf der Homepage der Gemeinde Dottikon eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Antrag

Der Gemeinderat Dottikon beantragt die Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2019.

Traktandum 3 Genehmigung der Jahresrechnung 2019

Die Ortsbürgergemeinde Dottikon schliesst die Jahresrechnung 2019 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'786.40 ab.

Im Jahr 2019 wurden in der Abteilung «Wald» keine Aufwände verbucht.

Das Kontokorrent-Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde Dottikon beträgt CHF 161'861.13.

Der Forstreservefonds von CHF 91'878.30 wurde aufgelöst und ins Eigenkapital gebucht.

Die Finanzkommission Dottikon hat die Ortsbürgerrechnung 2019 geprüft und für richtig befunden.

Antrag

Der Gemeinderat Dottikon beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2019.

Traktandum 4 Genehmigung des Budgets 2021

Das Forstwesen von Dottikon wird seit 2014 durch den neu gegründeten Forstbetrieb Wagenrain bewirtschaftet. Gewinn und Verlust aus dem Betrieb werden dem gemeinsamen Forstreservefonds gutgeschrieben oder belastet (gemäss Betriebsgemeinschaftsvertrag vom 22.01.2014).

Erfolgsrechnung

- 0220.3170.00 Im Jahr 2021 findet wieder ein Waldumgang mit der Bevölkerung statt. Budgetiert dafür sind CHF 1'500.
- 0220.3636.00 Als Beitrag zur Sanierung des Maiengrünturmes in Hägglingen ist ein Betrag von CHF 15'000 vorgesehen.
- 0290.3110.00 Für Anschaffungen von Geschirr und Möbel im Forsthaus sind CHF 1'500 budgetiert.
- 0290.3144.00 Es sind für unvorhergesehener Unterhalt des Forsthauses CHF 2'000 veranschlagt.
- 9990.9001.00 Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung beträgt CHF 6'300.

Artengliederung	Budget 2021		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	35'500		18'197.50	
30 Personalaufwand	5'500		4'684.60	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'100		9'852.00	
33 Abschr. Verwaltungsvermögen	2'900		2'834.05	
36 Transferaufwand	16'000		826.85	
4 Ertrag		29'200		28'983.90
42 Entgelte		12'000		11'564.00
44 Finanzertrag		17'200		17'419.90
9 Abschlusskonten		6'300	10'786.40	
90 Abschluss Erfolgsrechnung		6'300	10'786.40	

Antrag

Der Gemeinderat Dottikon beantragt die Genehmigung des Budgets 2021.

Traktandum 5 Verleihung Ortsbürgerrechte

Die Ortsbürgerkommission hat beschlossen, dass Marc Staubli und Roland Polentarutti inklusive Familienangehörige, die noch im selben Haushalt wohnen, als neue Ortsbürgern aufgenommen werden sollen.

Roland Polentarutti, geb. 1964 ist verheiratet mit Manuela Lehni Polentarutti geb. 1969. Roland wohnt seit 1969 in Dottikon, Manuela seit 1991. Mit der gemeinsamen Tochter, Laura Polentarutti, geb. 1998 wohnen sie an der alten Hagglingerstrasse 38A. Roland wurde 2001 in den Gemeinderat gewählt. Seit 2008 führt er das Amt als Gemeindeammann. Weiter ist er Präsident des aargauischen Tennisverbandes und Mitglied der FDP.

Markus Staubli, genannt Marc, geb. 1955, ist verheiratet mit Silvia Staubli, geb. 1956. Sie wohnen gemeinsam seit 1986 in Dottikon an der Haushalde 9. Marc Staubli wurde 1988 in den Gemeinderat gewählt. 2000 wählten ihn die Dottiker zum Gemeindeammann. Er führte dieses Amt bis 2008. Heute engagierte sich Marc Staubli als Präsident in der Kirchenpflege und als Stimmzähler der Gemeinde Dottikon.

Marc und Roland setzen sich nachweislich für unser Dorf ein, sind mit Dottikon mehr als nur verbunden.

Anträge:

Roland Felix Polentarutti, geb. 1964, Manuela Lehni Polentarutti, geb. 1969, und Laura Chiara Polentarutti geb. 1998 soll das Ortsbürgerrecht der Gemeinde Dottikon verliehen werden.

Markus Edwin Staubli, geb. 1955, und Silvia Staubli, geb. 1956, soll das Ortsbürgerrecht der Gemeinde Dottikon verliehen werden.

Traktandum 6 Verschiedenes und Umfrage

Der Gemeinderat Dottikon informiert die Versammlung über Verschiedenes.